Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 14 (1888)

Heft: 30

Rubrik: Stanislaus an Ladislaus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stanislaus an Ladislaus.



Liaper Bruother!

Silangs! in ber guetten Breffe; nicht einmal bie Leisenbete barf's wiffen! Silangs! Stille und nur fein Gereisch gemacht! Rinberlein, ftill, weilz ber Meermillionaire, welchiger nun fon Bareis auß bem eucharistischen Damenfranglein zuritgeföhrt ift, haben will und ragt hat: Tenez bouche pure! Il pue dans l'école de mendier - es preußelet in ber Fechtschule. Il est arrivé une boucherie, parce que le nom de Porchel a 3 lettres de trop. Nous ne nous hontons pas. Porchel hatte eigentlich nach ber Bibel mit bem höllischen Feier gestrofft werden follen, ba er bem Beften aller tépelets "Rarr" und ben Spignamen gejagt hat. Uper man hat ihm nur eine bleierne Ohrfeige gegeben aus einem frommen Gebifch beraus.

Zweutang fonnen fich die Siftehmsmanner abermahly auf die Bibel berufen, wo es heißt : "Rain erschlug ben Abel" und einige Pletter weiter hinden - - - "Geb' bin und thue thefigleichen". Alzo, wenn man auf Befehl ber heiligen G'schrift megen bem miser Abel, fo wird's auch wegen eines miser Porchel nig Miserables sein, womit ich ferpleibe Dein Bruother Stanislaus. pythonisch sistematischer

Die Maxim'iden Gefdüte.

Benn man mittelft eines Schuffes ein ganges Bataillon niebermähen tann, so wird jufunftig berjenige Staat fiegen, welcher bie meisten Geschute und bie wenigsten Solbaten in's Felb ichidt. Denn, nehmen wir an, bag Staat X eine Million Solbaten in's Treffen schickt, Staat D bagegen nur taufend Geschütze mit je brei Mann Bedienung, so wird die gange Million in turger Beit niebergeschoffen fein. Der gange Rrieg murbe nur einen Tag lang bauern und bie Rriegegeschichte murbe fo lauten :

Morgens 8 Uhr: Rriegsertlärung.

Mittags 12 Uhr: Hauptschlacht. Die Million Solbaten bes Staates X wird von ben Geschützen bes Staates D ganglich niedergeftredt.

Abende 7 Uhr: Friede. E bezahlt die Kriegetoften, nämlich bie Ent= ichabigung für taufend erichoffene Soldaten bes Staates D.

Da Menschenleben billig find, Gelb aber immer ichwer zu beschaffen ift, fo werden die europäischen Botentaten gern die Gelegenheit ergreifen, einen blutigen, aber billigen Rrieg gu führen.

> Die Quinteffeng polit'scher Beisheit Leg' ich in einen Sat binein : Wenn nur die Uffen reben fonnten, Sie murben Darminianer fein.

3ch bin ber Dufteler Schreier In Sturm und Regen ergraut, Doch hab' ich seit ich lebe Die folden Sommer geschaut.

Es regnet und regnet immer; Um Boben, am Weinftod und Baum Wird jebe hoffnung erfäufet Auf ein gutes Jahrchen ber Traum.

Woran nur bas mag liegen ? Ich glaube, ber himmel fei Falsch über bas Spioniren Und die Better: Propheterei.



Burger: "Und, wie ifch's gange am Kantonalichießet 3' Muri; guet g'schosse ?!"

Schüte: "Chas nit g'rad fage, bis g'Obe isch Alles guet gange, wo-n-i aber i Stich cho bi, do bet ber Bind ber Rege i Schiefftand g'jagt, i mueß gwei Schritt gurud und richtig - alli - brei Schuh bernebe!"

Aus der Schlappe gezogen.

Brummeber : "Mein herr, Sie haben mich figirt, muniche mit Ihnen zu hängen."

Bierbürger : "Sehr angenehm. Gebe jeboch nur auf Krupp'iche Kanonen los.

Brummeyer: "Ueberfturze auch Mitrailleufe, welche ben Rudftoß bes Schuffes als Labebewegung benuten."

> Es wird ein Jeber in ber Belt Bohl einen Mann am höchften ichaten; Doch nur, weil er fich murbig halt, Sich nicht zu weit von ihm zu fegen.

I. Schufter: Sag, i ha mi scho mengischt verwunderet, wie bu e channst b'ftab. I donnt emal mini Schuh unmöglich zu bine Prife ga.

II. Schufter: Warum nit gar, i verbiene boch na geng e Schon's b'ra.

I. Soufter: Bit nit möglich! Los, i will ber öppis fage, aber verrath mi nit: Wenn i nämlih uf d'Stör gange und mer fo Sufe Leber jur Berfügung ftab, fo bin i nit ichuch, verftanb.

II. Soufter: 3 will ber jest mi's G'heimniß au anvertraue: 3ch ftiehle nämlich mini Schuh g'rad g'machet.

Meifter: "Uh, Gie find gang betrunten?" Gefelle: "Gang nicht, mein herr, nur ein tlein wenig monopolifirt."

"Aber, das ift boch eine gang ungewöhnliche Erscheinung, Du willft nach Baben geben und Deine Frau nicht ?" "Rein, die will nach - Oftenbe!"

DE 3E 3E 3E Bále. - Basel. Hôtel St. Gotthard,

Zentralbahnplatz,

gegenüber der Aussteighalle der Schweizer. Bahnen.

Neu erbautes Hôtel II. Ranges. Komfortable Einrichtung. — 40 Zimmer mit 60 Betten. — Bescheidene Preise. — —

Grosse Restauration.

Ausgezeichnete Küche. Reelle, gute in- und ausländische Weine. Prima Basler Aktienbrauereibier. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Table d'hôte 12 % Uhr à Fr. 2. 50. Höflichst ladet ein

J. Starkemann, Besitzer, ehemals Hôtel zum Weissen Kreuz. 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36



Photographie. Dilettanten-Apparate

bester englischer Konstruktion. Stirn's Geheim-Camera für Augenblicks-Aufnahmen.

A. J. Maas, Cham. (138-3)

(H 2511 Q)

Kirschwasser

garantirt ächt und in vorzüglichster Qualität, empfehlen flaschen- und liter-weise zu couranten billigsten Preisen (38-26) G. Winkler & Cie., Russikon (Kt. Zürich).